Was wird gebaut und saniert?

Eine **Notbrücke für den Fußgängerverkehr** wird eingerichtet. Während der Straßenarbeiten kann es dazu kommen, dass einige Grundstücke für kurze Zeit nicht erreicht werden können.

Im **ersten Bauabschnitt** muss die Rurstraße – zwischen Löffelstraße, Altwyk und Mühlenteichbrücke – während der Bau- und Sanierungsmaßnahmen für den Autoverkehr gesperrt werden.

Die fußläufige Zugänglichkeit des ersten und zweiten Bauabschnitts wird so weit wie möglich aufrechterhalten. Ausweichparkplätze stehen auf dem Kirchplatz und dem Altermarkt sowie dem Place de Lesquin zur Verfügung. Notwendiger Anlieferverkehr ist im Einzelfall abzusprechen.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis für die Unannehmlichkeiten, die durch die **Bau- und Sanierungsmaßnahmen** entstehen.
Gleichzeitig freuen wir uns alsbald erste Erfolge

Gleichzeitig treuen wir uns alsbald erste Erfolge mit Ihnen feiern zu können in einer **neuen Mitte** von Linnich.

Das **Citymanagement Linnich** steht Ihnen gerne für weitere Fragen zur Verfügung. Über den weiteren Fortgang werden wir Sie zeitnah in Kenntnis setzen.

Ihre Ansprechpartner:



Jonas Reimann (Citymanager)

Citymanagement Linnich Rurstraße 24, 52441 Linnich



0151 156 168 33



linnich@stadt-handel.de

Kerstin Schmalen

Stadtverwaltung Linnich

Fachbereich 2- Finanzen, Immobilienund Gebäudemanagement

Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich



0 24 62 / 99 08 216



mail@linnich.de

Frank Lüpges

Stadtverwaltung Linnich

Fachbereich 2

Rurdorfer Straße 64 52441 Linnich



0 24 62 / 99 08 241



mail@linnich.de





Ministerium für Heimat, Kommunales Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen





STADT+IANDEL

Baustellenflyer **Linnich**

Umgestaltung der Rurstraße beginnt – Vom Durchgangs- zum Aufenthaltsort



Wofür wird umgebaut?

Wann startet die Baustelle?

Was wird gebaut und saniert?

Die Rurstraße wird derzeit stark durch Autoverkehr belastet. Hierdurch wird die Aufenthalts- und Wohnqualität und die Atmosphäre des Ortes beeinträchtigt. Zudem ist die Gestaltung des öffentlichen Raums nicht mehr zeitgemäß. Die Rurstraße kann ihrer Funktion als Mittelpunkt Linnichs und Hauptgeschäftsstraße daher aktuell nicht in vollem Maße gerecht werden. Um das Zentrum von Linnich langfristig zu stärken, wird die Rurstraße durch den Umbau vor allem vom Durchgangsverkehr entlastet.



Gleichzeitig wird der öffentliche Raum für Fußgänger und Radfahrer aufgewertet, sodass eine sicherere und bessere Vernetzung für alle Verkehrsteilnehmer geschaffen wird.

Die Verkehrsberuhigung wird von neuen Beleuchtungs- und Grünelementen sowie einer Verbesserung der Bushaltestellen begleitet, sodass ein einladender attraktiver Stadtraum entsteht, der als Treffpunkt für Jung und Alt dient.

Der Baubeginn wird der 28. August 2017 sein.

Das beauftragte Bauunternehmen beginnt zunächst mit der Baustelleneinrichtung und Maßnahmen zur Sicherung des Verkehrs für den ersten Bauabschnitt. Erste Baumaßnahmen beginnen direkt im Anschluss. Die Arbeiten am ersten Abschnitt werden voraussichtlich im Dezember abschlossen sein. Je nach Witterung und dem Sanierungsaufwand bei den Hausanschlüssen kann es hier zu Abweichungen kommen. Der zweite Bauabschnitt startet voraussichtlich im Januar 2017 und wird ca. fünf Monate dauern.

Um die Versorgung mit Wasser, Gas und Strom sowie die Abwasserentsorgung auch in Zukunft zu gewährleisten, werden die entsprechenden Längsleitungen und Hausanschlüsse erneuert. Während dieser Phase kann es dazu kommen, dass für einige Häuser die Strom-, Wasser- oder Gasversorgung abgestellt werden muss. Die Arbeiten der Versorgungsträger erstrecken sich vom Kirchplatz über die Rurstraße. Parallel zu den Straßen- und Tiefbauarbeiten wird zudem im ersten Bauabschnitt die Mühlenteichbrücke saniert.

